



**LICHTENSTEIG**

**erleben und bewegen**



## **Aktuells usem Städtli** Gemeinde | Schule | Vereine | Gewerbe | Anlässe

Gemeinde Lichtensteig  
Donnerstag, 28. November 2013  
Ausgabe Nr. 21/2013

«Danke» sagen kostet nichts, die Wirkung ist aber umso grösser. Dieser Grundsatz wird oft unterschätzt oder geht im Alltag unter. Die Gemeinde versucht allen engagierten Personen die verdiente Wertschätzung zu zeigen. Eine Gelegenheit zum «Danke» sagen bietet sich morgen Freitag, 17.00 Uhr bei der Eröffnung des Städtli-Christbaums oder am 5. Dezember beim freiwilligen Helfer Anlass. Auch Sie können Ihren Anteil leisten, indem Sie sich bei ihrem Hauswart, beim Pöstler oder der Müllabfuhr bedanken für den zuverlässigen Dienst.

Ihr Stadtpräsident

### **LICHTENSTEIG AB SONNTAG BEI FACEBOOK**

An diesem Sonntag startet die Gemeinde Lichtensteig ihren Auftritt bei Facebook. Verpassen Sie die Gelegenheit nicht und schliessen Sie sich der Fanpage der Gemeinde an. Sie können im Dezember fast täglich von Aktionen der lokalen Gewerbetreibenden profitieren und erhalten auch einen neuen, direkten Draht zur Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat. Genieren Sie sich nicht, Ihre Meinung kund zu tun bezüglich Gemeindethemen, dafür wird der neue Kanal aufgeschaltet.

### **NEUER FACHSCHÄTZER**

Während vielen Jahren hat Felix Widmer aus Bütschwil die Liegenschaftsschätzungen in Lichtensteig durchgeführt. Per Ende 2013 wird er seine Tätigkeit bei der Gemeinde Lichtensteig beenden und sich vermehrt auf



sein Architekturbüro konzentrieren. Neu zuständig für die Gemeinde Lichtensteig ist Guido Germann aus Wil. Der Gemeinderat und die Verwaltung bedanken sich bei Felix Widmer für die gute Zusammenarbeit.

## ERÖFFNUNG WEIHNACHTSBAUM

Am 29. November 2013 ab 17.00 Uhr gehen im Städtli die Weihnachtslichter an. Die Gemeinde lädt Sie ein mit einem Glühwein auf die einzigartige Weihnachtsbeleuchtung und den eindrücklich geschmückten Christbaum bei musikalischer Umrahmung anzustossen vor dem Rathaus.

## KLAUS- UND WEIHNACHTSMARKT 2013

Am Samstag, 7. Dezember 2013 von 14.00 bis 20.00 Uhr und am Sonntag, 8. Dezember 2013 von 11.00 bis 17.00 Uhr werden an über siebzig Ständen in stimmungsvoller Atmosphäre Geschenkeideen und Produkte präsentiert. Neben dem Angebot verschiedener Gewerbebetriebe sind viele selbst gemachte Weihnachtsgeschenke und Dekorationsideen ausgestellt. Hinter der UBS wird neu durch das Restaurant Krone in einem Zelt das Chlausbeizli betrieben. Der Rundgang durch die malerische Altstadt mit den vielen Marktständen und der weihnächtlichen Atmosphäre ist immer wieder ein Erlebnis.

Für die Kinder wird an diesem Wochenende einiges geboten:

- Kerzen ziehen in der Markthalle
- Kidstreff neben der UBS, wo man sich schminken und frisieren lassen kann
- Grittibänze backen in der Bäckerei Schlauri
- Biberli verzieren in der Konditorei Huber
- Streichelzoo auf dem Goldenen Boden (mit Pony- und Kamelreiten)

- Cosette Gall erzählt Märchen im Keller des Toggenburger Museum
- Samichlaus in den Gassen

Als weitere Attraktion findet in der Markthalle der erste Lichtensteiger Koffermarkt mit über 30 verschiedenen Koffern statt.

Für die musikalische Umrahmung des Marktes ist ebenfalls gesorgt. Zu hören sind am Samstag die Musikgesellschaft Lichtensteig, das Kinderjodelchörli Moslig und der Gospelchor «Voice of Joy». Am Sonntag der Kägi-fretli-Chor, der Gospelchor Niederuzwil und das Kinderchörli Bühl. Alle Konzerte finden auf der Bühne beim Goldenen Boden statt.

Abgerundet wird der stimmungsvolle Anlass am Sonntag, um 17.00 Uhr mit dem traditionellen Lichtensteiger Adventssingen bei der Gall'schen Offizin.



## IM WEITEREN HAT DER GEMEINDERAT...

- neue Vereinbarungen über die Abgeltung von ökologischen Leistungen (GAÖL) abgeschlossen mit der Schweizerischen Stiftung für Vogelschutz betreffend dem Naturschutzgebiet Vogelherd.



- dem Ersatz der Stühle in der Primarschule zugestimmt. Geliefert werden diese von der Firma Novex AG.
- die Bewilligung erteilt für die Durchführung der Fasnacht in der Kalberhalle vom 7. bis 27. Februar 2014 durch die Fasnachtsgesellschaft Lichtensteig.
- die Umstellung der Beleuchtung auf LED im Restaurant Krone und in der Cafeteria der Migrosklubschule für 2014 beschlossen.
- den Gemeindebeitrag von Fr. 193'064 an den öffentlichen Verkehr für das Jahr 2013 zur Kenntnis genommen.

## ABSTIMMUNGSRISULTATE VOM 24. NOVEMBER 2013

Stimmberechtigte 1'309  
Gültige Stimmausweise 663

Volksinitiative «1:12 – für gerechte Löhne»  
Ja 214  
Nein 445

Volksinitiative «Familieninitiative»  
Ja 279  
Nein 374

Änderung Nationalstrassenabgabegesetz  
(Autobahnvignette)  
Ja 268  
Nein 382

## NATURGEFAHRENKARTE

Im Kanton St. Gallen wurden die von Lawinen, Steinschlag, Rutschungen und Überschwemmungen ausgehenden Gefahren für die Bevölkerung und Infrastruktur abgeklärt und aufgenommen. Abgeschlossen werden

konnten inzwischen auch die Abklärungen für die Gemeinde Lichtensteig. Die Resultate der umfassenden Abklärungen der Naturgefahrenkommission des Kantons St. Gallen sind unter dem Link [www.geoportal.ch](http://www.geoportal.ch) (Naturgefahrenkarte) einsehbar.

Erfreulicherweise konnte in Lichtensteig insgesamt festgestellt werden, dass die Naturgefahren und das dementsprechende Schadenpotential für Gebäude und Personen im Vergleich mit anderen Gemeinden verhältnismässig gering sind. Die Gefahren, welche festgestellt wurden betreffen hauptsächlich Überschwemmungen entlang der Thur und im Einflussbereich verschiedener Nebenbäche. Erhebliche Gefährdungen beschränken sich hier auch nur auf das eigentliche Gerinne. Daneben kommen mittlere und geringe Gefährdungen vor.

Mögliche, registrierte Rutschungen konzentrieren sich auf steilere Hangpartien. Es überwiegen dabei mittlere Intensitäten bei seltenen und sehr seltenen Ereignissen. Noch weniger relevant sind die Sturzgefahren, welche namentlich nur im Bereich eines schmalen Bandes südlich der Parzelle Linde, im Flötzli und am Schwendiweg Gebäude bedrohen können.

In einem nächsten Schritt wird nun ein Massnahmenkonzept ausgearbeitet, welches das weitere Vorgehen aufzeigt zur Eindämmung der Gefahren. Im Voranschlag 2013 ist bereits ein Betrag vorgemerkt für diese Tätigkeit. Die Arbeiten werden durch die Firma Bart Ingenieure AG, St. Gallen ausgeführt, welche sich auf Naturgefahren spezialisiert haben. Bei Fragen zur Naturgefahrenkarte oder zur Ausarbeitung des Massnahmenkonzepts kontaktieren Sie bitte die Bauverwaltung Lichtensteig (Tel. 058 228 23 98 oder [mathias.mueller@lichtensteig.sg.ch](mailto:mathias.mueller@lichtensteig.sg.ch)).



## JEDEN DONNERSTAG – GLÜHWEIN-TREFF

Heute öffnet an der Hauptgasse 17 bei «Chäs bei Gabi» in Lichtensteig ab 17.30 Uhr bis längstens 20.00 Uhr erstmals der Glühwein-Treff. Dieser Anlass findet bis Weihnachten jeden Donnerstagabend statt. Organisiert werden diese Treffs von der Inhaberin des Chäslädeli Gabi Döbeli, welche unterstützt wird von Priska Heudorf. Die Beiden freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher, vielfältige Begegnungen und interessante Gespräche.



## ADVENTSFENSTER

Auch im diesem Jahr kann die schöne Tradition des Adventsfensters weitergeführt werden. Die Organisatoren freuen sich über viele Besucherinnen und Besucher an den nachfolgenden Standorten. Die Fenstereröffnung findet jeweils von 18.00–19.30 Uhr statt.

1. Dez. Fam. Eisenring, Waldegweg 3
2. Dez. Fam. Bühler, Uttenwilerstr. 37
3. Dez. Fam. Gygax, Loretostr. 51
4. Dez. Chäslaube Gabi Döbeli
5. Dez. Fam. Keller, Uttenwilerstr. 26
6. Dez. Kostümverleih Düggelin, Schaufenster Orthopädie Müller, Hauptgasse 6

Weitere Adventsfenster erscheinen im Mitteilungsblatt vom 5. Dezember 2013.



begegnen  
bewegen  
erfahren





## ELTERNMITWIRKUNG IN DER JOST BÜRGI SCHULE

Im vergangenen September wurden an den Klassenelternabenden je zwei Delegierte für den Elternrat gewählt. Bereits einen Monat später traf sich der Elternrat erstmals zur gemeinsamen Sitzung, um unter anderem die Kerngruppe und das Präsidium zu wählen. In die Kerngruppe gewählt sind Lea Bösch, Angela Bruhin, Patricia Forrer, Beatrice Müller und Ueli Scherrer. In das Co-Präsidium sind Angela Bruhin und Ueli Scherrer gewählt, welche sich die Führungsaufgaben der Elternmitwirkung teilen und Beatrice Müller ist als Aktuarin bestätigt. Von Seiten der Schule gehören Saskia Hagmann als Lehrteamvertretung und Madlen Ingber als Schulleitung dazu.



*Der Elternrat der Jost Bürgi Schule möchte viel bewegen.*

An ihre erste Sitzung Ende November lud die Kerngruppe des Elternrates eine Gemeinde-ratsdelegation ein und diskutierte mit ihr intensiv betreffend Pausenplatz-/Spielplatz-gestaltung. Diesbezüglich sind sie auch mit Lea Bösch im Zukunftsprojekt der Gemeinde «Lichtensteig – Hüt und Morn» in der «Arbeitsgruppe Spielplatz» aktiv vertreten. Weiter sind die Elterndelegierten aktuell mit der Realisation der Winter-Projekttag im Januar

2014 beschäftigt und nehmen als neues Pro-jekt die Planung des Schulabschlussfestes im Juli 2014 an die Hand.

## KONZERT DOMINANT 5

Fünf junge Studierende der Musikhochschule Luzern gründeten im Frühling 2012 das Brass-Quintett «DOMINANT-FIVE». Spass am Musizieren und das Interesse an breit gefächerter Literatur hat sie zusammengeführt. Eine der fünf Studenten ist die Lichtensteigerin Anita Grob. Sie kam erstmals 1989 als Jungbläserin der Musikgesellschaft Harmonie Lichtensteig mit der Trompete in Kontakt. Diesem Instrument wie auch der Musikgesellschaft hält sie bis heute die Treue. Zusammen mit Max Heinz geben Sie am 1. Dezember um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche Lichtensteig ein abwechslungsreiches Konzert, bei welchem jeder Zuhörer auf seine Kosten kommt.

## KLANGHAUS TOGGENBURG

Herzliche Einladung zu einer öffentlichen Information über das Klanghaus Toggenburg vom Donnerstag, 5. Dezember 2013, 19.30 Uhr im Restaurant Thurpark in Wattwil.

Rolf Züllig als Gemeindepräsident von Wild-haus – Alt St. Johann und Jacques Grob als Präsident a.i. der Klangwelt Toggenburg werden über das geplante Bauvorhaben rund um das Klanghaus Toggenburg informieren. Klanghaus Toggenburg – ein begehbares Ins-trument. Das Klanghaus bezieht seine Aus-strahlung aus der Einzigartigkeit der Architek-tur, aus der Nachhaltigkeit des Themas und dem sanften Umgang mit der Natur. Die IG Klanghaus freut sich auf Ihre Teilnahme. Las-sen Sie sich über das einzigartige Vorhaben aus erster Hand informieren. Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert.

**VERANSTALTUNGEN**

- |                             |   |                     |  |
|-----------------------------|---|---------------------|--|
| 29.11.2013<br>17.00         | Eröffnung Christbaum mit<br>Musik vor dem Rathaus                             | 04.12.2013<br>18.00 | Schtärnäfunklä;<br>Chössi Theater                      |
| 29.11.2013<br>19.00         | Hauptversammlung,<br>Rest. Thurpark; Feuerwehr<br>Wattwil/Lichtensteig        | 05.12.2013<br>19.00 | Freiwilligen Helfer-Apéro,<br>Kalberhalle; Gemeinde    |
| 30.11.2013<br>8.30 – 12.00  | Verkauf Adventskränze,<br>Kalberhalle;<br>Jungwacht und Blauring              | 05.12.2013<br>19.30 | Informationsabend Klanghaus,<br>Rest. Thurpark Wattwil |
| 30.11.2013<br>20.15         | Crusius und Deutsch;<br>Chössi Theater  |                     |  |
| 01.12.2013<br>11.00         | Spatzessen, evang. Kirch-<br>gemeindsaal; Samariterverein                     |                     |  |
| 01.12.2013<br>17.00         | Brass-Quintett Dominant 5;<br>kath. Kirche                                    |                     |  |
| 02.12.2013<br>19.00         | Adventsfeier, evang. Kirchge-<br>meindsaal; Frauenkreis                       |                     |  |
| 03.12.2013<br>06.30         | Rorate-Gottesdienst anschl.<br>Frühstück, kath. Kirche;<br>Frauenkreis        |                     |  |
| 03.12.2013<br>16.00 – 18.30 | Sprechstunde, Rathaus;<br>Amtsnotariat Wil (Anmeldung<br>unter 058 229 76 30) |                     |  |
| 04.12.2013<br>14.30         | Jass-/Spielnachmittag;<br>Cafeteria Dreilinden                                |                     |  |

**KEHRICHT- UND BIOABFUHR**

Dienstag, 03.12.2013